

Robuste

Baumaschinentransporter in praxisgerechter Ausstattung



Die BARTHOU-Baumaschinentransporter der Typenreihe GTA und GTB sind serienmäßig mit der neuen Ladungssicherung TopZurr22 ausgestattet.

Diese Fahrzeuge haben an beiden Fahrzeuglängsseiten ein Zurrprofil, das gleichzeitig als Rahmenprofil und Bodenauflage dient. Das Zurrprofil ist speziell gekantet und mit Öffnungen und Zurrösen versehen. Die Zurrösen werden von innen durch das Profil gesteckt und von außen mit einem Bolzen mit Federsicherung arretiert. Sie sind beweglich gelagert.

Die Zurrhaken und Zurrprofile sind auf eine Zuglast von 800 daN (kg) geprüft. Es dürfen nur geprüfte Zurrgurte mit dem GS-Zeichen und einer Zugkraft von mindestens 800 daN in direktem Zug verwendet werden.

Mit den Zurrösen lässt sich die Ladung genau an der richtigen Stelle befestigen. Durch die besondere Befestigungsmöglichkeit geht kein Laderaum durch „in die Ladefläche versenkte Anbinderringe“ verloren, und die Ladung steht nicht auf den Zurmulden. Die Anbindung erfolgt an den äußersten Punkten, dadurch haben die Gurte ausreichend Spannlänge, damit die Ratsche richtig betätigt werden kann und der Gurt spannt. Nach DIN EN 12640 sind je nach Länge des Fahrzeugs eine ausreichende Anzahl von Zurrpunkten vorgeschrieben. Die vorgeschriebene Stückzahl an Zurrösen ist serienmäßig im

Lieferumfang enthalten. Zusätzliche Zurrösen können auch einzeln nachbestellt werden.

Die Baumaschinentransporter Typ GTA und GTB erfüllen die hohen Anforderungen, die an Maschinentransporter im Baugewerbe gestellt werden. Sie zeichnen sich insbesondere durch ihre robuste, verwindungsfreie, vollkommen geschraubte Rahmenkonstruktion aus stabilen Doppel-Z-Profilen mit massiven Querverstrebungen in reparaturfreundlicher Segmentbauweise aus. Es sind alle Teile geschraubt und nicht genietet und somit bei einem Unfall leicht austauschbar. Die komplette Feuerverzinkung bietet Schutz vor Korrosion und Umwelteinflüssen. Die superweiche, vollkommen wartungsfreie Gummifederachse mit Stoßdämpfern an allen Rädern sorgt für eine gute Straßenlage, eine ruhige Fahrweise, besseres Bremsverhalten und einen sicheren Transport. Durch die große Bereifung sind die Anhänger geländegängig.

Der Anhängerboden besteht aus einer belastbaren 21 mm starken Multiplex-Siebdruckplatte, wasserfest verleimt. Der Boden ist an einem Stück eingebaut, d.h. der Anhänger hat eine große Bodenfläche, die voll belastbar ist und keine witterungsanfälligen Schnitt- oder Nahtstellen hat. Die Bordwände bestehen aus 21 mm starken Multiplex-Platten. Serienmäßig sind die

Anhänger mit begehbaren 4 mm starken Aluminium-Riffelblech-Kotflügeln ausgerüstet. Das schwere automatisch umklappbare Stützrad wird mit einem massiven Stützradhalter mit integriertem Steckerhalter am Bremsgehäuse befestigt. Dies hat den Vorteil, dass die Zugholme nicht einreißen und das Stützrad nicht beim Einschlagen hindert. Serienmäßig wird an dem Anhänger die neue Euro-Beleuchtung mit 13-poligem Stecker und Rückfahrcheinwerfer montiert.

Für die Ausrüstung der Anhängerserie mit Aluminium-Auffahrrampen sind zwei unterschiedliche Möglichkeiten gegeben. Beim Typ GTB sind die Rampen hinten hochstehend und durch Winkelhebelverschlüsse gesichert. Beim Typ GTA sind die Auffahrrampen hinten quer eingesteckt und ersetzen somit die hintere Klappe. Besonders überzeugend sind die Eigenschaften des Hängers beim Beladen, da er durch eine sehr stabile hintere Konsole und serienmäßige Teleskopstützen mit einer Traglast von 1500 kg/Stück den Belastungen beim Beladen von schwerem Baugerät bestens standhält. Die Anhängerserien sind mit einem Gesamtgewicht von 1800 bis 3500 kg lieferbar und mit verschiedenen Spezialausrüstungsmöglichkeiten wie Baggerlöffelablage, Walzen-Ladungssicherung, Spezial-Rampen für Walzentransport und Verschleiß- und Bodenschutzbeläge ausrüstbar.

Für den Einsatz von verschiedenen Zugfahrzeugen sind die Anhänger auf Wunsch mit höhenverstellbarer Auffahreinrichtung ausrüstbar, die man von 400 bis 1100 mm Anhänghöhe verstellen kann.

